

## **Medienmitteilung**

**Datum:** 2. April 2019  
**Rubrik:** Bergbahnen / Tourismus / Winter  
**Thema:** Neubau 6er-Sesselbahn Brüggerhorn  
**Aufhänger:** Letzte Fahrt alter 2er-Sessel  
**Link:** -

---

### **Letzte Fahrt mit 2er-Sesselbahn bahnt sich an**

***Nach einer schnee- und wettermässig wunderbaren letzten Wintersaison stellt die 2er-Sesselbahn am Abend des 7. April 2019 den Betrieb definitiv ein. Die letzte Fahrt um 16.30 Uhr wurde zum Preis von CHF 1'520 ersteigert. Die Konzession und die Plangenehmigung für die neue 6er-Sesselbahn sind Mitte März 2019 eingetroffen. Die Arbeiten für den Neubau beginnen bereits am 23. April 2019.***

Nach 49 Jahren Betrieb der 2er-Sesselbahn ist definitiv Schluss. Das Bundesamt für Verkehr (BAV) erteilte Mitte März 2019 die Konzession und die Plangenehmigung für die neue 6er-Sesselbahn, was gleichbedeutend mit der Baubewilligung ist. Unmittelbar nach dem letzten Betriebstag am 7. April 2019 beginnt der Rückbau der alten Anlage. Zuerst werden das die 124 Sessel und das Förderseil samt Stützen und elektromechanischen Anlageteilen demontiert. Ab 23. April beginnen dann die Aushubarbeiten bei der Talstation. Die Baumeisterarbeiten für die Foundationen in der Tal- und Bergstation und die Stützen entlang der Strecke werden zwischen Mai und September erstellt. Der Seilbahnhersteller Bartholet AG montiert die Masten und die elektromechanischen Bahnteile ab Ende August. Auf Anfang Dezember 2019 sind die Abnahmen durch das Bundesamt für Verkehr vorgesehen, damit die 6er-Sesselbahn mit den formschönen Porsche by Porsche Design-Sessel am Wochenende vom 21./22. Dezember 2019 feierlich eröffnet werden kann. Der letzte Höhepunkt in der 49jährigen Geschichte der 2er-Sesselbahn Brüggerhorn ist übrigens einem treuen Gast vorbehalten, welcher am Sonntag, 7. April 2019 für CHF 1'520 die allerletzte Fahrt ersteigert hat. Wahrhaftig ein spezielles Bergerlebnis.



Lässt Herzen höher schlagen.

Die Arosa Bergbahnen AG investiert CHF 8 Mio. in den Neubau der 6er-Sesselbahn Brüggerhorn. CHF 1,5 Mio. wurden bereits als Vorleistungen erbracht. Der Bahnbau ist Teil des reichhaltigen Investitionsprogramms am Berg, im Geschäftsjahr 2019/2020 investieren die Bergbahnen CHF 11 Mio. Nähere Informationen dazu folgen in einer der nächsten Ausgaben der Arosener Zeitung.

---

Bilderauswahl (2 Fotos)

Bild A: so sehen die neuen Sessel aus

Bild B: die offene Bergstation

---

Für Rückfragen stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung.

Arosa Bergbahnen AG  
Philipp Holenstein  
CEO  
Tel: +41 81 378 84 22  
Email: [philipp.holenstein@arosabergbahnen.ch](mailto:philipp.holenstein@arosabergbahnen.ch)



Lässt Herzen höher schlagen.